

**VORSICHT**

Ein auf diese Weise gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

HINWEIS

Ein derartig gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Ungeachtet aller Sicherheitsvorschriften sind und bleiben Ihr gesunder Hausverstand und Ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung der wichtigste Sicherheitsfaktor bei der fehlerfreien Bedienung der Maschine. **Sicheres Arbeiten hängt von Ihnen ab!**

6 MONTAGE

6.1 Vorbereitende Tätigkeiten

6.1.1 Lieferumfang prüfen

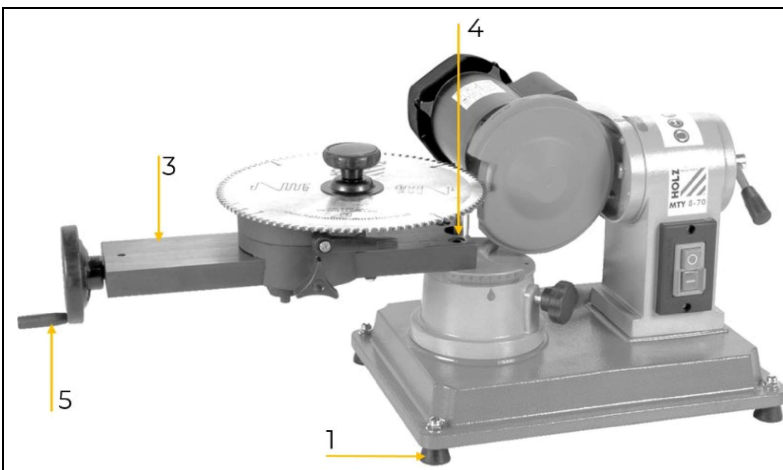
Vermerken Sie sichtbare Transportschäden stets auf dem Lieferschein und überprüfen Sie die Maschine nach dem Auspacken umgehend auf Transportschäden bzw. auf fehlende oder beschädigte Teile. Melden Sie Beschädigungen der Maschine oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler bzw. der Spedition.

6.1.2 Anforderungen Aufstellort

Wählen Sie einen passenden Platz für die Maschine (stabile und ebene Aufstandsfläche). Beachten Sie dabei auf die Sicherheitsanforderungen sowie die Abmessungen der Maschine. Der gewählte Platz muss einen passenden Anschluss an das elektrische Netz gewährleisten.

6.2 Zusammenbau

Die Maschine kommt vormontiert, es sind die zum Transport abmontierten Anbauteile laut nachstehender Anleitung zu montieren und die elektrische Verbindung herzustellen.



1. Standfüße (1) an der Grundplatte mit Muttern und Distanzscheiben befestigen
2. Sägeblattaufnahme (3) mit Schrauben (4) am Drehtisch befestigen
3. Griff (5) in das Handrad eindrehen



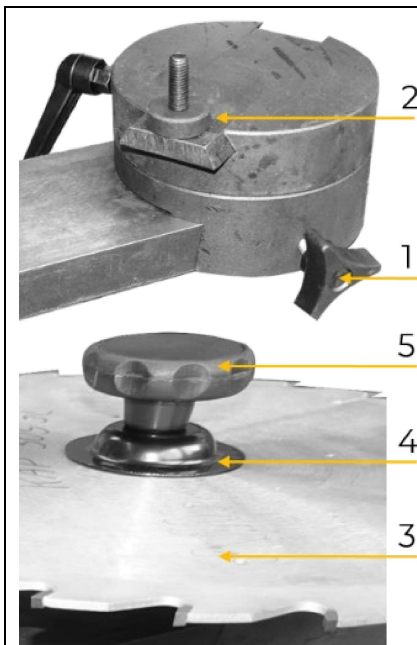
7 BETRIEB

Betreiben Sie die Maschine nur im einwandfreien Zustand. Vor jedem Betrieb ist eine Sichtprüfung der Maschine durchzuführen. Sicherheitseinrichtungen, elektrische Leitungen und Bedienelemente sind genauestens zu kontrollieren. Prüfen Sie Schraubverbindungen auf Beschädigung und festen Sitz.

7.1 Betriebshinweise

- Stellen Sie die Maschine immer zur vorgegebenen Kreissägeblattgeometrie ein
- Bewegen Sie das Kreissägeblatt mit dem Gleitblock äußerst vorsichtig um Schäden an der Schleifscheibe zu vermeiden!
- Fahren Sie mit dem Kreissägeblatt immer ganz zurück und vermeiden Sie ruckartige Bewegungen, die die Schleifscheibe beschädigen könnten.

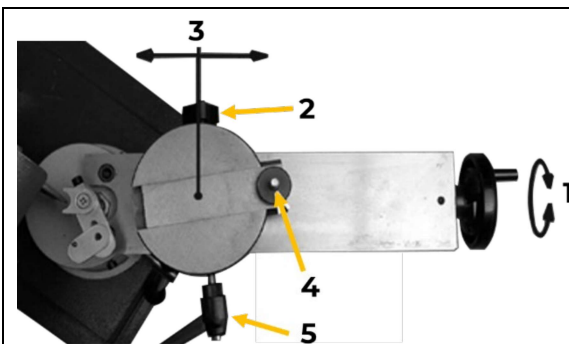
7.1.1 Kreissägeblatt montieren



1. Verriegelungsschraube (1) lösen und Kreissägeblattaufnahme mit dem Handrad soweit zurückstellen, dass das zu schärfende Kreissägeblatt montiert werden kann
2. Passend zur Kreissägeblattbohrung die Adapterscheibe (2) auswählen und aufstecken
3. Kreissägeblatt (3) aufsetzen
4. Druckscheibe (4) aufsetzen
5. Mit Klemmschraube (5) fixieren

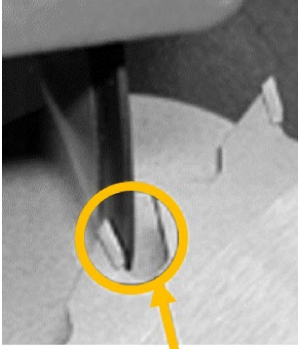
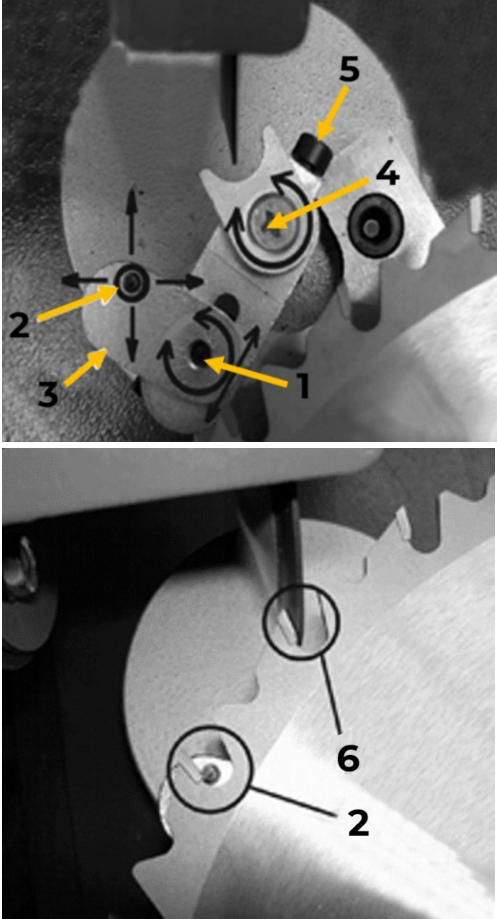
HINWEIS: Ziehen Sie die Klemmschraube an der Sägeblattaufnahme nur so fest an, dass sich das Kreissägeblatt noch ohne großen Kraftaufwand verdrehen lässt.

7.1.2 Einstellungen



- Verriegelungsschraube (2) lösen und drehbare Sägeblattaufnahme mit Handrad (1) so positionieren, dass der Verlauf (3) des Gleitblocks ein korrektes Schleifen des Sägezahnes ermöglicht, danach Verriegelungsschraube wieder anziehen
- Bei großen Sägeblattdurchmessern den Verriegelungshebel (5) lösen die Sägeblattaufnahme (4) um 180° drehen und Verriegelungshebel wieder anziehen



 1	Sägezahn an Schleifscheibe anstellen und Schleifwinkel exakt einstellen Einstellmöglichkeiten mittels: • Drehtisch • Drehbare Sägeblattaufnahme • Winkeleinstellung Schleifaggregat Die jeweiligen Verriegelung lösen, exakten Winkel einstellen und Verriegelung wieder festziehen.
	Zahnabstand und Spanabtrag einstellen: • Schraube (1) an der Unterseite der Lasche (3) lösen • Sägezahn an die Schleifscheibe (6) anstellen HINWEIS: Schleifwinkel exakt einstellen • Anschlagstift (2) in eine passende Stelle eines Sägezahnzwischenraumes stellen • Ersten Sägezahn schleifen • Anschlagstift (2) zustellen und mit Schraube an der Unterseite der Lasche wieder fixieren • Auflagelasche (4) passend einstellen • Höhe einstellen, dazu Schraube (5) lockern, Höhe einstellen und Schraube wieder festziehen

7.2 Bedienung

721 Maschine ein- und ausschalten



Einschalten

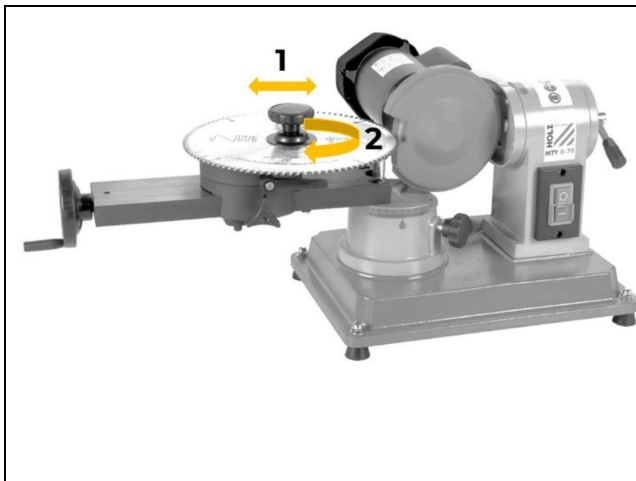
- Drücken Sie die Einschalttaste (I) der Schalteinheit.

Ausschalten

- Drücken Sie die Ausschalttaste (0) der Schalteinheit.



722 Schleifvorgang



- Schritt 1:
Ersten Sägezahn durch vor und zurück schieben des Gleitblocks der Sägeblattaufnahme schleifen
- Schritt 2:
Sägeblatt zurückschieben, auf zweiten Zahn weiterdrehen

HINWEIS: Auf Position des Anschlagstiftes achten!

- Schritte wiederholen bis alle Sägezähne geschliffen sind

HINWEIS: Kontrollieren Sie vor dem Schleifen nochmals alle Einstellungen und Verriegelungen.

8 REINIGUNG, WARTUNG, LAGERUNG, ENTSORGUNG

WARNUNG



Gefahr durch elektrische Spannung!

Das Hantieren an der Maschine bei bestehendem Anschluss an der Spannungsquelle kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Maschine vor Wartungs- oder Instandhaltungsarbeiten immer von der Spannungsquelle trennen und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern.

8.1 Reinigung

Regelmäßige Reinigung garantiert die lange Lebensdauer Ihrer Maschine und ist Voraussetzung für deren sicheren Betrieb.

HINWEIS



Falsche Reinigungsmittel können den Lack der Maschine angreifen. Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel, Nitroverdünnung oder andere Reinigungsmittel, die den Lack der Maschine beschädigen können. Beachten Sie die Angaben und Hinweise des Reinigungsmittelherstellers.

- Entfernen Sie nach jedem Einsatz Späne und Schmutzpartikel von der Maschine.
- Bereiten Sie die Oberflächen auf und schmieren Sie die blanken Maschinenteile mit einem säurefreien Schmieröl ein (z. B. Rostschutzmittel WD40).

8.2 Wartung

Die Maschine ist wartungsarm und nur wenige Teile müssen gewartet werden. Ungeachtet dessen sind Störungen oder Defekte, die geeignet sind, die Sicherheit des Benutzers zu beeinträchtigen, umgehend zu beseitigen!

- Prüfen Sie vor jedem Betrieb den einwandfreien Zustand der Sicherheitseinrichtungen.
- Überprüfen Sie regelmäßig den einwandfreien und lesbaren Zustand der Warn- und Sicherheitsaufkleber der Maschine.
- Verwenden Sie nur einwandfreies und geeignetes Werkzeug.
- Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Original-Ersatzteile.



821 Instandhaltungs- und Wartungsplan

Art und Grad des Maschinen-Verschleißes hängen in hohem Maß von den Betriebsbedingungen ab. Die nachfolgend angeführten Intervalle gelten bei Verwendung der Maschine innerhalb der festgelegten Grenzen:

Intervall	Komponente	Maßnahme
Jeweils vor Arbeitsbeginn	Schleifscheibe	Auf Beschädigungen prüfen
	Netzkabel	
Jeweils nach Beendigung der Arbeit	Oberflächen	Staub und Schmutz entfernen
	Lüftungsschlitze	
Nach Bedarf	Schleifscheibe	auswechseln

822 Schleifscheibe wechseln

	Schleifscheibenschutzabdeckung entfernen • Mit Schraubendreher (1) Verriegelung nach unten drücken • Schleifscheibenschutzabdeckung abnehmen (2)
	• Schleifwelle mit Stift (1) arretieren • Mutter mit Gabelschlüssel (2) gegen den Uhrzeigersinn lösen • Schleifscheibe abnehmen • Neue Schleifscheibe aufsetzen und wieder montieren. • Schleifscheibenschutzabdeckung wieder montieren
	Montage mit Adapter: Für Schleifscheiben $\varnothing 125 \times 10 \times \varnothing 32$ mm • Adapterunterteil (1) auf Welle schieben • Schleifscheibe (2) aufsetzen • Adapteroberenteil (3) aufschieben • Mutter anziehen

8.3 Lagerung

Lagern Sie die Maschine bei Nichtgebrauch an einem trockenen, frostsicheren und versperrbaren Ort. Stellen Sie sicher, dass Unbefugte und insbesondere Kinder keinen Zugang zur Maschine haben.

HINWEIS



Bei unsachgemäßer Lagerung können wichtige Bauteile beschädigt und zerstört werden. Lagern Sie verpackte oder bereits ausgepackten Teile nur unter den vorgesehenen Umgebungsbedingungen!